

II- 1322 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 16. Juni 1971 No. 692/1

A n f r a g e

der Abgeordneten SORONICS, **Sandmeier**
und Genossen
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Suspendierung von Beamten

Wie in der Anfrage vom 3.2. 1971, 401/J, hervorgeht, wurde eine Reihe von Zollwachbeamten vom Dienst suspendiert. Der Bundesminister für Finanzen hat diese Anfrage am 8.3. 1971 unter Zl. 5192-Pr.2/1971 beantwortet. Da diese Anfragebeantwortung nicht erschöpfend war, stellen die gefertigten Abgeordneten die

A n f r a g e :

- 1.) Welche konkreten Dienstvergehen wurden den einzelnen Beamten im Zeitpunkt der vorläufigen Suspendierung vom Dienst zur Last gelegt und warum hat nicht die Disziplinarkommission die Suspendierung verfügt, wenn die Verdachtsmomente schon so zahlreich waren und angeblich im Zuge von Erhebungen immer mehr erhärtet worden sind (§145 Abs. 1 DP)?
- 2.) Warum hat sich das Bundesministerium für Finanzen nicht an die Bestimmung des § 121 Abs. 3 Dienstpragmatik, derzufolge Mitteilungen an die Öffentlichkeit über den Inhalt der Verhandlungsakten untersagt sind, gehalten, als es am 19. November 1970 eine tatsachenwidrige Veröffentlichung im Fernsehen "Zeit im Bild" bestätigte?